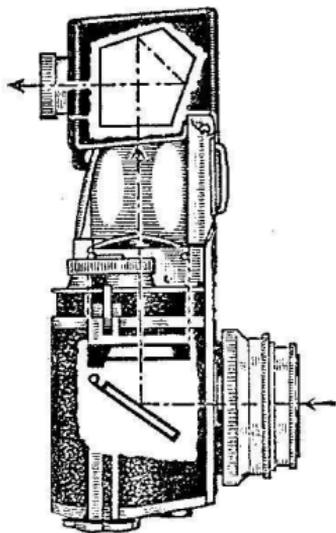


KINE-EXAKTA-PRISMENAUFSATZ



Im Frühjahr 1949 wurde vom *Ihagee-Kamerawerk* in Dresden als wertvolles Ergänzungsgerät zur Kine-Exakta der *Prismenaufsatz* angekündigt. Über diese Bereicherung der bewährten Kamera liegen nun praktische Erfahrungen vor, und es wird außerdem mitgeteilt, daß das Zusatzgerät nunmehr lieferbar ist. — Das Sucherbild einer Spiegelreflexkamera pflegt zwar aufrechtstehend, aber seitenverkehrt zu sein — ein Nachteil insbesondere beim Festhalten rasch sich verändernder Szenen, wie etwa bei Sportaufnahmen, der nunmehr behoben ist: im Prismenaufsatz zur Kine-Exakta sieht man das Sucherbild vollkommen der Natur entsprechend, nämlich groß, farbig,

hell, aufrechtstehend und *seitenrichtig*. Die Kine-Exakta wird jetzt wie eine Kamera mit Durchsichtssucher ans Auge genommen und der Aufnahmegegenstand direkt anvisiert. Bei Hoch- und Queraufnahmen ist jetzt die Bewegung im Prismensucher stets gleichläufig mit der des Objekts. Erfahrungen aus der Praxis, z. B. bei großen Motorradrennen, bestätigen vollauf das Gesagte. — Wenn die besonderen „alten“ Eigenschaften der Reflexeinstellung (z. B. Einblick von oben) zur Geltung kommen sollen, ist der Aufsatz kein Hindernis, da er lediglich einen *Zusatz* darstellt. — Eine ausführliche Druckschrift ist in Vorbereitung.